

Klug eingesetzte Maschinentechnik entlastet sowohl den Rücken als auch den Geldbeutel!

Die körperlichen Belastungen für Maler, Stuckateure, Fußbodenspezialisten und andere Bauhandwerker sind enorm, was sich besonders im hohen Krankenstand in der Bauindustrie widerspiegelt. Diese Umstände will gerade die junge Generation von Handwerksmeistern nicht mehr hinnehmen und investiert in moderne Maschinentechnik, um die körperlichen Belastungen ihrer Lehrlinge, Gesellen und die eigenen wo immer möglich zu reduzieren.



Nach nur einer Stunde sind 50 Materialsäcke Ausgleichsmörtel in gleichbleibender Qualität auf den 75 qm verteilt.

Das hat auch Florian Bucher, Chef eines Zweimann-Betriebes erkannt und in eine kompakte 230 V Mischpumpe für mineralische und pastöse Materialien investiert. Mit 3,0 kW und 230 V kann je nach Material eine Förderweite von 80 m und eine Förderhöhe von bis zu 30 m – also bis in den zehnten Stock erreicht werden.

Ihren ersten Einsatz hatte die neue Mischpumpe **Picco Power von INOTEC** in einem Gebäude, wo früher Kosmetik- und Körperpflegeartikel produziert wurden und nach mehrmonatigem Umbau hochwer-

tiger Wohnraum entstanden ist. Als eine der letzten Arbeiten sollten 75 qm Betonboden einer Doppelgarage mit Ausgleichsmörtel auf Kunststoff-Zementbasis nivelliert werden. Über eine Tonne Material in Form von Sackware wurde am Vorabend angeliefert und alle Vorarbeiten, wie das Setzen der Randdämmstreifen und das Ausnivellieren mit Hilfe von Nivellierböcken wurde fachgerecht ausgeführt.

Bisher hat Florian Bucher zusammen mit seinem Gesellen für das Nivellieren einer Fläche von 75 qm

ca. einen halben Tag veranschlagt (siehe Kalkulations-Tabelle). Immerhin hätten über 50 Materialsäcke mit einem Rührwerk von Hand angemischt werden müssen und mit körperlicher Kraft an Ort und Stelle transportiert um dort ausgegossen zu werden. Diese tagtägliche körperliche Belastung wollte Bucher sich und seinem Gesellen nicht mehr länger zumuten. So war für ihn also in erster Linie die Gesundheit seines Mitarbeiters und seine eigene der Hauptgrund für die Anschaffung der neuen Mischpumpe Picco Power von INOTEC.

„Das Geschäft läuft gut. Die Baustellen werden immer größer und es ist mehr wie genug Arbeit vorhanden – soviel, dass ich am liebsten noch einen Gesellen anstellen würde. Doch der Markt ist wie leergefegt. Auch hier im Handwerk ist der Facharbeitermangel bereits angekommen. Umso wichtiger ist mir die Gesundheit von meinem Mitarbeiter und mir“. (Florian Bucher)



Der INOTEC Außendienstmitarbeiter gibt eine Einführung in die Maschinenteknik.

In zweiter Linie war natürlich auch die erhöhte Wirtschaftlichkeit ein Grund für die Anschaffung der neuen Mischpumpe. Diese wurde vom INOTEC-Außendienstmitarbeiter, Herr Mink geliefert und nach einer kurzen Maschineneinführung konnte es auch schon losgehen.



Das vom Hersteller empfohlene Mischungsverhältnis wird getestet.

Nach dem Anschluss der Strom- und Wasserversorgung wurde das vom Hersteller empfohlene Fließmaß überprüft und nach einem weiteren Test konnte mit dem vergießen des Materials gestartet werden.



Das Material muss nicht mehr mit dem Handrührgerät gemischt werden. Einfach nur die Sackware in den Behälter der Mischpumpe füllen.

Das Ergebnis konnte sich sehen lassen. Nach nur einer Stunde war die Doppelgarage topfeben ausgegossen und der Chef konnte sich gleich zur nächsten Baustelle aufmachen.



Das Material wird aufgetragen und Nivellierböcke geben die exakte Ausgleichshöhe an.

Kalkulation

Objektdaten: 75 m ² , 0,5 - 1 cm Schichtdicke Gesamtverbrauch: 1.250 kg (entspricht 50 Säcken Material)		
	Manuelle Verarbeitung (Sackware)	Maschinelle Verarbeitung (Sackware)
Anrührdauer	3 min. pro Sack	entfällt
Durchlauf	5,2 l/min.	18 l/min.
Maschinen-Rüstzeit	10 min.	20 min.
Bereitstellung Material	10 min.	10 min.
Gießzeit inkl. Anrührdauer	210 min.	60 min.
Maschinenreinigung	10 min.	30 min.
Gesamtzeit in Minuten	240 min.	120 min.
Gesamtzeit	ca. 4 Stunden	ca. 2 Stunden
Anzahl der Mitarbeiter	2 Arbeiter	2 Arbeiter
Stundenlohn	42,00 €	42,00 €
Gesamtsumme	336,00 €	168,00 €



Mit der Entlüftungswalze wird das Material entlüftet.



Für diese Fläche (75 qm) und für dieses Material (Dünnschicht zwischen 0,5 und 1 cm) empfiehlt **INOTEC** eine Förderschnecke mit einem Durchsatz von 18 l pro Minute. Je nach Ausgleichsmasse sind bis zu 30 l pro Minute möglich.